

# «GESUNDHEIT STEHT IM ZENTRUM UNSERES TUNS.»

Die Apotheke-Drogerie-Parfümerie Aemisegger ist ein Ort, wo Kundinnen und Kunden stets willkommen sind – egal mit welchem Anliegen auch immer sie erscheinen. «Wir haben für alle Anliegen ein offenes Ohr», bestätigt denn auch Doris Clausen Caramaschi, verantwortlich für den Bereich Apotheke.

Die Apotheke Aemisegger ist Anlaufstelle für Alle; insbesondere auch Triagestelle bei akuten Problemen wie z. B. Schnupfen, Halsweh, Heuschnupfen etc. Das gute Klima im Team – alle Mitarbeiterinnen schätzen ihre spannende Arbeit – schwebt wie ein unsichtbarer Geist durch die Räume. So fühlen sich auch Men-

schen mit akuten Problemen wohl. Eine Apotheke mit Wohlfühl-Charakter! Besonderen Wert wird auf die grösstmögliche Selbständigkeit und Eigenverantwortung der Angestellten gelegt. Dennoch gilt aus Gründen der Sicherheit im Bereich der Medikamentenabgabe das Vieraugenprinzip. Kundinnen haben Anspruch auf eine hohe Fachkompetenz, eine ehrliche Beratung, massgeschneiderte Lösungen – aber auch auf Sicherheit. Hier werden Vorbeugemassnahmen ebenso unterstützt wie überzeugende Heilmethoden. Hier werden nicht Symptome behandelt, sondern Menschen – und sie werden als Ganzes betrachtet, also ganzheitlich.

Das grösste Gut der Apotheke in der heutigen, hektischen Zeit besteht wohl darin, dass jedermann (und -frau) ohne vorherige Anmeldung sein Anliegen vortragen und sich direkt vor Ort beraten lassen kann. Erst umfangreichere Untersuchungen mit entsprechender Beratung sind kostenpflichtig. Und nicht selten ist



die Apotheke auch Erste-Hilfe-Station bei einem akuten Ereignis. Die Leute wissen: Hier wird sofort reagiert – rasch, unbürokratisch und kompetent.

**«Vorratskammer» Apotheke**  
«Apotheke» stammt ursprünglich aus dem Griechischen und heisst übersetzt «Speicher», «Scheune» – gemeint ist damit ein Aufbewahrungsort für Vorräte. Im neuen Testament wurden später mit «apothēkē» Aufbewahrungsorte für Nahrungsmittel beschrieben. Die Römer bezeichneten damit meist oben im Haus gelegene Räume zur Lagerung von Amphoren mit Wein. Später wurde der Begriff «apotheca» (lateinisch: Magazin) für Räume zur Aufbewahrung von Heilkräutern in Klöstern gebräuchlich.

## Hören Sie besser auf sich

Viele unserer Dienstleistungen stehen in Verbindung mit Vorsorge und Früherkennung. Wir sind für Sie da – die Verantwortung für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden allerdings müssen Sie selbst in die Hand nehmen.

- Blutdruckmessung
- Cholesterinmessung (LDL, HDL, Triglyceride)
- Blutzuckermessung
- Haarmineralanalyse
- Darmkrebsvorsorge
- Reise- und Impfberatung
- Wundversorgung
- Beratung «Pille danach»
- Anmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen
- Polymedikations-Check
- netCare medizinische Erstberatung
- Rezepturen für Salbenherstellung und Tropfen
- Teemischungen aus Eigenrezepturen oder nach Kundenwünschen zusammengestellt
- Hauslieferdienst
- Nicht lagernde Produkte werden in wenigen Stunden besorgt



**«Fresh Ice Towel» Kühltuch – genial in Anwendung und Wirkung** Das Kühltuch «Fresh Ice Towel» ist ein Muss in jeder Haus-, Sport- und Reiseapotheke! Es kommt überall dort zur Anwendung, wo eine dosierte Kälte eine rasche Linderung der Beschwerden verschafft! Das Tuch wird kurz angefeuchtet, ein paar Mal aufgeschüttelt, und schon ist es für den Einsatz bereit!

Vor allem bei leichten Verbrennungen (z. B. Grillieren, Sonnenbrand), Insektenstichen, Hitzewallungen (auch in den Wechseljahren) oder Sportverletzungen lindert es innerhalb weniger Sekunden die Beschwerden. Auch bei Fieberschüben kann es anstelle der aufwendigen Essigsocken einfach und praktisch angewendet werden. Informieren Sie sich jetzt über das geniale «Fresh Ice Towel» Kühltuch in der Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger! Verkaufspreis Fr. 29.90 inkl. Aufbewahrungsbox.



# KLARE VORGABEN BEI MEDIKAMENTENPREISEN

**Integrativer Bestandteil der Gesamtkosten rezeptpflichtiger Medikamente sind pharmazeutische Grundleistungen, welche das Personal einer Apotheke im Rahmen des Krankenversicherungsgesetzes KVG zu erbringen hat. Diese vorgegebenen Dienstleistungen werden pauschal abgegolten.**

Rezeptpflichtige Medikamente sind meist teuer. Ganz allgemein jedoch gilt, dass sich der Apotheker nach klaren Preisvorgaben ohne finanziellen Spielraum zu richten hat. Die zwei Faktoren «Medikamenten-Check» und «Bezugs-Check», die sich im Preis niederschlagen, sind zudem gesetzliche Vorgaben des Bundes.

## Alles klar mit Ihren Medikamenten?

Mehrere Medikamente gleichzeitig und über einen längeren Zeitraum hinweg einnehmen zu müssen, ist nicht immer ganz einfach. Die Apothekerin unterstützt Sie dabei mit Hilfe des Polymedikations-Checks. Sie erhalten Antworten auf Fragen zu Medikamenten und Einnahme, wissen Bescheid über Verträglichkeit und Dosierung der Medikamente und erhalten eine Übersicht über rezeptpflichtige und rezeptfreie Medikamente. Probleme bei der Anwendung sowie Einnahmefehler werden so vermieden – Sie gewinnen persönlich an Sicherheit und verbessern die Wirkung der Therapie. Die Beratung dauert 15 Minuten und findet in einem separaten Raum statt. Ab vier rezeptpflichtigen Medikamenten (Einnahme über drei Monate) übernimmt die Krankenversicherung die Kosten für den Check.



Dass heute praktisch alle Dienstleistungen kosten, daran hat man sich mittlerweile gewöhnt. Nur interessiert die Kundin/den Kunden auch, was sich hinter einer Begrifflichkeit verbirgt. Die Tarifstruktur der pharmazeutischen Grundleistungen ist denn auch ein offenes Geheimnis. Erstaunlich ist allein die ganze Arbeit dahinter!

### «Medikamenten-Check»

Der «Medikamenten-Check» dient grob zusammengefasst der Sicherheit von Kundinnen und Kunden. Die Mitarbeiterinnen der Apotheke nehmen damit ihre grosse Verantwortung im Umgang mit rezeptpflichtigen Medikamenten wahr. Folgende Grundleistungen werden pauschal mit einem Betrag von Fr. 4.30 abgegolten: Rezeptüberprüfung, Zulässigkeitsprüfung, Überprüfung der Anwendungsdosis und allfälliger Mengen-Limitationen innerhalb des Rezeptes, Interaktionskontrolle, Kontrolle von Risikofaktoren und Kontraindikationen (die dem Apotheker bekannt sind), Kontaktnahme



## Doris Clausen Caramaschi

Die eidg. dipl. Apothekerin ETH/FPH wohnt in Weinfelden und ist zweifache Mutter. Sie übernimmt seit 2009 die Verantwortung der Apotheke. Die Geschäftsführung teilt Sie mit dem eidg. dipl. Drogist Dominik Engeli. Der zusätzlich erworbene Fähigkeitsausweis FPH erlaubt es ihr, Personen vor Ort mit einer noch fundierteren Erstabklärung und Behandlung bei verschiedenen Erkrankungen zu helfen. Mit ihrer freundlichen, respektvollen und fröhlichen Art trägt sie zum vertrauensvollen und harmonischen Klima im 20-köpfigen Team, aber auch in der Kunden-Beratung wesentlich bei.



<http://www.aemissegger-apotheke.ch>

zum verordnenden Arzt (falls medizinisch notwendig und vom Kunden gewünscht), Missbrauchskontrolle innerhalb des Rezeptes.

### «Bezugs-Check»

Der «Bezugs-Check» – Kosten Fr. 3.25 – umfasst die Eröffnung und Aktualisierung eines Patientendossiers in der Apotheke bei Neukundinnen und -kunden. Folgendes ist darin enthalten: Medikamentenhistory, Führung des Patientendossiers, Medikamentenprüfung auf Kumulation, Interaktionskontrolle, Überprüfung allfälliger Mengen-Limitationen und Missbrauchskontrolle innerhalb des Dossiers und administrative Aufwendungen. Die Check's werden nur auf rezeptpflichtige Medikamente der Grundversicherung erhoben.